

<b>Sitzungsvorlage</b>	<b>Vorlage- Nr:</b> VO/2010/0895-62	
Federführend: 62 Bauordnungsamt	Status: öffentlich	
Beteiligt: Referat 6	Aktenzeichen: 298/10 Datum: 29.03.2010 Referent: Zistl-Schlingmann Hans Amtsleiter: Stenglein Robert Sachbearbeiter: Krohn Dagmar	
<b>CAMPUS Bamberg GmbH Neubau einer Tiefgarage (477 St) auf dem ERBA-Gelände, Fabrikbau</b>		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
11.05.2010	Bau- und Werksenat	Entscheidung

## I. Tischvorlage

### Kurzbeschreibung:

Hinter der Zwirnerei soll eine zweigeschossige Tiefgarage mit 477 Stellplätzen errichtet werden. Für das enge Zeitfenster der Bauarbeiten hinsichtlich der Fertigstellung zur Landesgartenschau 2012 war es zwingend erforderlich eine Teilbaugenehmigung für Untergrundvorbereitungen, Erdaushub und dem statischen Verbau mit einer umlaufenden Bohrfahlwand am 03.05.2010 zu erteilen. Da es noch Abstimmungsbedarf hinsichtlich der Tiefgaragenein- und -ausfahrten, der Platzgestaltung und der Freiflächenplanung mit Anordnung der Treppen und Aufzüge sowie der höhenmäßigen Anbindung an die vorhandenen Gebäude gibt, konnte der endgültige Bauantrag noch nicht dem Bau- und Werksenat vorgelegt werden. Die Vorlage ist für die Sitzung am 09.06.2010 geplant. Die Planung zur zukünftigen Tiefgarage entspricht dem in Aufstellung begriffenen Bebauungsplan.

*Größe des Bauvorhabens:*

Breite: 69,0m Länge: 110,0m

*Genehmigung Art. 55 Abs. 1 BayBO* bereits ausgeführt:  ja  nein  
Antragseingang: 17.02.2010

Teilbaugenehmigung Art. 70 BayBO

### Planungsrechtliche Beurteilung – BauGB

*Zulässigkeit nach § 34 BauGB (da für den B-Plan G 10 A noch keine Planreife nach § 33 BauGB gegeben ist)*

Eigenart der näheren Umgebung: Mischgebiet nach § 6 BauNVO i.V.m. § 34 Abs. 2 BauGB:  
Die TGa ist dort zulässig.

### Bauordnungsrechtliche Beurteilung – BayBO:

*Nachbarzustimmung:* Die Nachbarunterschriften werden derzeit eingeholt. Nachbarliche Belange werden nicht verletzt.

*Kinderspielplatz:*

nachgewiesen     nicht erforderlich     abzulösen

*Bußgeldverfahren wurde eingeleitet*     ja     nein

*Besonderheiten:*

Nach telefonische Auskunft eines Verantwortlichen der CAMPUS GmbH am 07.05.2010 ist die Übergabe der Flächen von der ERBA Projektentwicklungsgesellschaft an die CAMPUS GmbH bereits erfolgt. Die archäologischen Untersuchungen beginnen in der 19. Kalenderwoche. Die Arbeiten zur Untergrundvorbereitungen und der Bohrpfahlwand werden in der 21. Kalenderwoche beginnen.

### Denkmalpflegerische Beurteilung – DSchG:

Stadtdenkmal:     ja     nein

Nähe Einzeldenkmal:     ja     nein

Zustimmung der örtl. Denkmalpflege:     ja     nein     nicht erforderlich

BLfD:     ja     nein     nicht erforderlich

Auflagen zur Bodendenkmalpflege wurden in den Teilbaubescheid auf genommen.

## II. Beschlussantrag:

Der Senat nimmt Kenntnis vom Bericht der Verwaltung.

**Anlage/n:**

**Verteiler:**

Bamberg, den 07.05..2010  
Baureferat

FB 6A: \_\_\_\_\_  
Bauer-Banzhaf

Amt 62: \_\_\_\_\_  
Schmuck

Hans Zistl-Schlingmann

\_\_\_\_\_  
Krohn

